

Allerlei Zeitungs 23.9.78

Kleine Jagdhunde beweisen ihre guten Nasen

Schweißprüfungen der Teckelgruppe Gardelegen sind nachgefragt / Wundfährte ist einen Kilometer lang / Richter mit wachsamen Augen



Die Teilnehmer der Schweißprüfung stellen sich mit ihren Hunden den Aufgaben. Die Teckelgruppe Gardelegen hat nun die nächste Prüfung im Blick. Diese Veranstaltung im Oktober wurde so gut nachgefragt, dass sie bereits ausgebucht ist. Foto: Teckelgruppe Gardelegen

cz Gardelegen. „Der Herbst ist da und die Jagd auf Rehe, Hirsch und Sau beginnt“, informiert Joachim Brenz über Aktuelles aus der Teckelgruppe Gardelegen. Da das besessene oder bei Verkehlern unfällen angeführte Wild nicht immer sofort tot ist, müssen die Tiere mit einem leistungsgeprüften Jagdhund nachgesucht werden. Dabei gilt, sie schnellstens von ihren Qualen zu erlösen. Die Teckelgruppe Gardelegen organisiert zu diesem Thema jährlich Prüfungen.

Nun war es wieder soweit. Und zwar auf der künstlich hergestellten Wundfährte, die 1000 Meter lang ist und eine Stehzeit von über 20 oder 40 Stunden hat. Zu der jüngsten 20-Stunden Prüfung führten sechs Jäger und Teckelführer ihre Hunde. Die Hundeführer Ulf Garz (Kalbe), Reimund Müller (Dannefeld), Wiebke Synder (Burgstall), Eckhard

Bloch (Tangerhütte), Manfred Haedcke (Hohe Wische) und Martin Schümmke (Stendal) stellten sich den wachsamen Augen der Richter Erich Gericke (Cremlingen), Joachim Brenz (Gardelegen) und Richteranwalt Julian Altnier (Gardelegen). Sie konnten dreimal den 1. Preis, einmal den 2. Preis und zweimal den 3. Preis vergeben.

Somit sind die Jäger berechtigt, ihre Hunde zur Nachsuche einzusetzen. Zu der im Oktober geplanten Schweißprüfung auf der 20/40-Stunden-Fährte ist die Prüfung mit acht Hunden ausgebucht. Jagdhundeführer der anderen Jagdhunderassen, die mit ihren Tieren die jagdliche Brauchbarkeitsprüfung des Landesjagdverbandes Sachsen-Anhalt in der Fachgruppe Schweiß (600 Meter-Fährte 20 Stunden) machen möchten, können eine E-Mail schreiben: joachim-brenz@t-online.de